- 190. Kundmachung der Wahl des Prodekans der Katholisch-Theologischen Fakultät
- 191. Kundmachung der Wahl des Prodekans der Naturwissenschaftlichen Fakultät
- 192. Ladung und Kundmachung: Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals
- 193. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Pädagogik
- 194. Kundmachung der gemeinsamen Institutsversammlung der Institute für Pastoraltheologie, für Katechetik und Religionspädagogik und für Liturgiewissenschaft
- 195. Kundmachung der Institutsversammlungen folgender Institute:
- a) Institut für Österreichische Rechtsgeschichte
- b) Institut für Philosophie der GW-Fakultät
- c) Institut für Germanistik
- d) Institut für Kunstgeschichte
- 196. Ausschreibung der Stelle einer/s Forschungsassistenten/in am Techno-Z FH Forschung & Entwicklung
- 197. Ausschreibung einer Professorenplanstelle an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Kiel
- 198. Ausschreibung einer Karenzersatzstelle der Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals
- 199. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

#### 190. Kundmachung der Wahl des Prodekans der Katholisch-Theologischen Fakultät

Das Fakultätskollegium der Katholisch-Theologischen Fakultät hat aufgrund des Forschungsfreijahres von Prodekan Univ.-Prof. Dr. Gottfried Bachl in seiner Sitzung vom 29.4.1997 den Termin für die Wahl des Prodekans für die gemäß UOG 93 verbleibende Funktionsperiode festgesetzt. Die Mitglieder des Fakultätskollegiums werden hiermit zur Wahl des Prodekans am

Dienstag, 17. Juni 1997, 15.15 Uhr,

in den HS 103, Universitätspl. 1, eingeladen.

Die Stimmabgabe hat persönlich zu erfolgen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Schmidinger

#### 191. Kundmachung der Wahl des Prodekans der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Das Fakultätskollegium der Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in seiner Sitzung vom 16.5.1997 den Termin für die Wahl des Prodekans für die gemäß UOG 93 verbleibende Funktionsperiode festgesetzt. Die Mitglieder des Fakultätskollegiums werden hiermit zur Wahl des Prodekans am

Freitag, 20. Juni 1997, vor der Fakultätssitzung, um 9 Uhr s.t.,

in den Sitzungssaal des Dekanates der Naturwissenschaftlichen Fakultät, Hellbrunnerstraße 34, 1. Stock, eingeladen.

Die Stimmabgabe hat persönlich zu erfolgen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

# 192. Ladung und Kundmachung: Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals

Gemäß § 106 Abs. 3 UOG berufe ich die Wahlversammlung zur Wahl zweier Mitglieder und zweier Ersatzmitglieder in die Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals für

## Mittwoch, 25. Juni 1997, 12.30 Uhr,

in den Hörsaal 312, Akademiestraße 20, ein.

Aktiv wahlberechtigt sind alle Mittelbauvertreter in den Fakultätskollegien.

Wahlvorschläge sind bis vor der Sitzung bei mir einzubringen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Birner

Riedl

# 193. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Pädagogik

Die Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Pädagogik für die gemäß UOG 93 verbleibende Funktionsperiode findet am

#### Freitag, 20. Juni 1997, 9 Uhr c.t.,

im Besprechungszimmer des Instituts für Erziehungswissenschaften, Akademiestraße 26, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Forster

# 194. Kundmachung der gemeinsamen Institutsversammlung der Institute für Pastoraltheologie, für Katechetik und Religionspädagogik und für Liturgiewissenschaft

Die gemeinsame Institutsversammlung der o.a. Institute für das Studienjahr 1996/97 findet am

# Mittwoch, 11. Juni 1997, 14.00 Uhr,

im HS 104, Universitätsplatz 1, statt.

An der Institutsversammlung können alle Angehörigen der in § 50 Abs. 3 lit. a-c UOG genannten Personengruppen sowie die an den Instituten tätigen allgemeinen Universitätsbediensteten teilnehmen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Schleinzer, Bucher, Nikolasch

# 195. Kundmachung der Institutsversammlungen folgender Institute:

- a) Institut für Österr. Rechtsgeschichte
- b) Institut für Philosophie der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

c) Institut für Germanistik

### d) Institut für Kunstgeschichte

Zu a) bis d):

An den Institutsversammlungen können alle Angehörigen der in § 50 Abs. 3 lit. a-c UOG genannten Personengruppen sowie die am Institut tätigen allgemeinen Universitätsbediensteten teilnehmen.

a) Die Institutsversammlung des Instituts für Österreichische Rechtsgeschichte für das Studienjahr 1996/97 findet am

### Mittwoch, 18. Juni 1997, 9 Uhr s.t.,

im Institut, Churfürststraße 1, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Putzer

b) Die Institutsversammlung des Instituts für Philosophie der Geisteswissenschaftlichen Fakultät findet am

# Montag, 9. Juni 1997, 10 Uhr s.t.,

im Professorenzimmer (Wallistrakt), Franziskanergasse 1, 3. Stock, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Weingartner

c) Die Institutsversammlung des Instituts für Germanistik für das Studienjahr 1996/97 findet am

### Freitag, 20. Juni 1997, 12 Uhr c.t.,

im Konferenzzimmer des Instituts, Akademiestraße 20, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Rossbacher

d) Die Institutsversammlung des Instituts für Kunstgeschichte für das Studienjahr 1996/97 findet am

#### Donnerstag, 26. Juni 1997, 9.00 Uhr,

im Institut für Kunstgeschichte, Residenzplatz 9, statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Brucher

#### 196. Ausschreibung der Stelle einer/s Forschungsassistenten/in am Techno-Z FH Forschung & Entwicklung

Techno-Z FH Forschung & Entwicklung, die Forschungsorganisation an der Salzburger Fachhochschule für Telekommunikation und Multimedia, sucht eine/n Forschungsassistenten/in im Arbeitsbereich Informationsökonomie und Neue Medien, sowohl für konkrete Projekte wie auch fächerübergreifend.

Erfordernisse sind u.a.: Abgeschlossenes sozial-, wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium, PC-Kenntnisse, Englisch in Wort und Schrift.

Vertragsverhältnis: Feste Anstellung (30 - 40 Wochenstunden)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Angaben zu den Gehaltsvorstellungen sind zu richten an

Techno-Z FH Forschung & Entwicklung

z.H. Mag. Hannes Selhofer

Jakob-Haringer-Straße 5/III

A-5020 Salzburg

oder per E-mail an

<selhofer@dir.fh-sbg.ac.at>

Tel. +43(0)662-456167, Fax.: +43(0)662-456174.

Haslinger

# 197. Ausschreibung einer Professorenplanstelle an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Kiel

An der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist im Geologisch-Paläontologischen Institut und Museum eine

## C 4-Professur für Angewandte Geologie (Schwerpunkt Hydrogeologie)

(Nachfolge Prof. Dr. Georg Matthess)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt wieder zu besetzen.

Bewerben mögen sich Personen, die in Forschung und Lehre u.a. auf dem Gebiet der Angewandten Geologie mit Schwerpunkt Hydrogeologie, insbesondere der Modellierung von hydrogeochemischen Prozessen und von Strömungs- und Stofftransportprozessen, ausgewiesen sind.

Die Bewerber/innen müssen habilitiert sein oder vergleichbare Leistungen aufweisen.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (darunter eine kurz gefaßte Forschungsperspektive) sind bis 30. Juni 1997 zu richten an den Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstraße 40, D-24098 Kiel.

Haslinger

# 198. Ausschreibung einer Karenzersatzstelle der Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals

Die Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals schreibt die auf zwei Jahre befristete Besetzung einer Ersatzstelle VB I/a mit Dienstort Wien aus.

Arbeitsschwerpunkte der BUKO:

- \* Erstellung von Gutachten und Erstattung von Vorschlägen über alle Gegenstände des Universitäts- und Hochschulwesens;
- \* Stellungnahme zu Entwürfen von Gesetzen und Verordnungen, die Angelegenheiten des Universitäts- und Hochschulwesens unmittelbar berühren:
- \* Beratung ihrer Vertreter in den Kollegialorganen der Universität in Ausübung dieser Funktion.

#### Aufgaben:

Unterstützung der Generalsekretärin bei der Bewältigung des laufenden Bürobetriebes. Organisatorische und inhaltliche Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Plenums und der Kommissionen der Bundeskonferenz. Vorbereitung von Stellungnahmen zu hochschulrechtlichen sowie forschungs- und technologiepolitischen Fragen.

Anstellungserfordernis ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen sind: Kenntnis des Hochschulwesens, insbesondere des Hochschulrechts; Teamfähigkeit; Fremdsprachenkenntnisse; Flexibilität; Interesse für die Arbeitsschwerpunkte der BUKO und die Fähigkeit, sich in diese einzuarbeiten.

Bevorzugt werden BewerberInnen, die bereits in einem Dienstverhältnis zum Bund stehen, da es sich um eine befristete ersatzweise Nachbesetzung für eine Karenzierung handelt.

Dienstantritt zum ehestmöglichen Zeitpunkt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 16. Juni 1997 zu richten an die Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals, Liechtensteinstraße 22a, 1090 Wien.

Haslinger

# 199. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind. Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

#### Rechtswissenschaftliche Fakultät

Zahl: 50.060/215-97

Am Institut für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht ist für die Zeit vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 1997 die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r Vertragsassistenten/in zu besetzen. Gesetzliche Anstellungsvoraussetzung ist der Abschluß des Rechtwissenschaftlichen Diplomstudiums. Erwünscht sind sehr gute Englischkenntnisse und organisatorische Fähigkeiten. Tätigkeitsschwerpunkt ist die Unterstützung der Forschung und Lehre am Institut mit Schwerpunkt im Bereich Friedenssicherung und Humanitäres Völkerrecht.

Zahl: 50.060/214-97

Am Institut für Österreichische Rechtsgeschichte ist voraussichtlich ab 1. Juli bis 30. September 1997 eine Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r halbbeschäftigten Vertragsassistenten/in zu besetzen.

Anstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften und ein erkennbares Interesse für das am Institut vertretene Fach mit seinen Hilfswissenschaften; wünschenswert wäre auch Interesse am Fach Politische Staaten- und Verfassungsgeschichte der Neuzeit sowie nach Möglichkeit Institutserfahrung.

Zahl: 50.060/213-97

Am Institut für Römisches Recht, Juristische Dogmengeschichte und Allgemeine Privatrechtsdogmatik ist für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1997 eine halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r halbbeschäftigten Vertragsassistenten/in zu besetzen. Anstellungserfordernis ist ein abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften.

Zahl: 50.060/212-97

Am Institut für Europäische und Vergleichende Rechtsgeschichte ist in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1997 die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r halbtägig beschäftigten Vertragsassistenten/in zu besetzen. Anstellungserfordernis ist das abgeschlossene Rechtswissenschaftliche Studium. Erwartet werden Interesse an der Rechtsgeschichte sowie sehr gute Kenntnisse in der EDV und Fremdsprachen.

Zahl: 50.060/211-97

Am Institut für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Kriminologie ist voraussichtlich ab 1. Juli 1997 oder später für die Dauer von drei oder vier Monaten die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r Vertragsassistenten/in zu besetzen (Dienstzeit von 8 bis 12 Uhr).

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium sowie ein besonderes Interesse für die am Institut vertretenen Fächer. Zusätzlich erwünscht sind Sprachkenntnisse in Englisch und ev. Französisch, EDV-Kenntnisse sowie ev. Institutserfahrung.

Zahl: 50.060/35-97

Am Institut für Österreichische Rechtsgeschichte ist ab 1. Juli eine Planstelle VB (I/c) mit einem/r halbtägig (nachmittags) beschäftigten Institutssekretär/in zu besetzen. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen werden insbesondere sehr gute Maschinschreib- und PC- sowie Fremdsprachenkenntnisse (Englisch) erwartet. Vorausgesetzt wird weiters die Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 25. Juni 1997 an die Personalkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Otto Triffterer, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Triffterer

#### Geisteswissenschaftliche Fakultät

Zahl: 50.060/185-97

Am Institut für Musikwissenschaft gelangt zum 1. Oktober 1997, voraussichtlich für drei Jahre, die Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r vollbeschäftigten Vertragsassistenten/in mit Schwerpunkt historische Musikwissenschaft für die Dauer der Dienstverhinderung der Planstelleninhaberin zur Besetzung.

Anstellungsvoraussetzung ist das abgeschlossene Studium der Musikwissenschaft. Erwünscht sind neben Erfahrungen in Lehre und Forschung Vertrautheit mit der Betreuung einer musikwissenschaftlichen Fachbibliothek und EDV-Kenntnisse. Dem/ der Assistenten/in obliegt neben der Lehr- und Forschungstätigkeit die Institutsbibliothek.

Zahl: 50.060/202-97

Am Institut für Slawistik ist ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine Planstelle VB (I/c) mit einem/r ganztägig beschäftigten Institutssekretär/in zu besetzen. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen und guten Maschinschreib- sowie PC-Kenntnissen werden insbesondere auch Verläßlichkeit, Organisationstalent und die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit erwartet. Die Kenntnis einer slawischen Sprache wäre von Vorteil.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum 25. Juni 1997 an die Personalkommission der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Leo Truchlar, Mühlbacherhofweg 6, 5020 Salzburg, zu richten.

Truchlar

#### Universitätsdirektion

Zahl: 50.060/216-97

Am Büro für Außenbeziehungen gelangt voraussichtlich ab 15. Juli 1997 für ein Jahr (mit der Möglichkeit einer Verlängerung) eine Planstelle VB (I/b) mit einem/r ganztägig beschäftigten Referenten/in für die Dauer eines Karenzurlaubes zur Besetzung. Das Aufgabengebiet umfaßt insbesondere die Betreuung der internationalen Zusammenarbeits- und Bildungsprogramme, weiters die Abwicklung der Auslandsstipendien für Studierende, graduierte Akademiker und Wissenschaftler. Anstellungsvoraussetzungen sind die abgelegte Reifeprüfung, gute Fremdsprachenkenntnisse, PC-Anwenderkenntnisse, wie Excel und Word, und Organisationstalent.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf) und Foto sind bis 25. Juni 1997 an die Universitätsdirektion, z.H. Frau Universitätsdirektorin Dr. Elisabeth Haslauer, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu richten.

Haslauer

#### **Impressum**

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. Juni 1997

Redaktionsschluß: Donnerstag, 12. Juni 1997

Internet-Adresse: http://www.sbg.ac.at/dir/MBL/1997/1997.htm